

Nur die wirklich Hart(inn)en treten an – und kommen durch!

Spartanisch stichwortartig zusammengefasst: gefühlte 90 Grad schwüle Sommerhitze; glühender Asphalt; über 10km-Lauf durch sämtliche Altstadt-Gassen und -Straßen und alle Stadtberge rauf und runter (Formel 1 Monte Carlo nix dagegen!); uuuuuunendlich viele Treppppppppppppppen; über Stock und Stein und steile Steige auf den Nonn, Mönchs- und Kapuzinerberg; außer die uns anfeuernden ASVler Maria Morales, Alfred Kotoy und dem Mann aus Banja Luka – Mario – nur unverständlich blickende, kopfschüttelnde Touris, Shopper und Chiller; nur 1e dürftige Labestation auf der Strecke; im Ziel viel Medienrummel um ein paar Promis, dafür NICHTS(!) mehr zu trinken außer RedBull Zuckerlwasser (na ja, Startgeld war ja auch sehr günstig: EUR 40,- aufwärts) – und trotzdem: es war eine tolle Herausforderung – und wir hatten nachher allen Grund zum Feiern, denn wer so einen Lauf ohne Knieschmerzen im Ziel beendet, hat bereits gewonnen.

Schnellster war Markus Kröll in 42:03 Minuten. Speedigste Dame: Angelika Tafatsch in 49:05 Minuten.

ASV-Ergebnisse Trail Run 10,3 Kilometer:

Rudi Urban mit einer super Zeit von 46:42 Minuten gesamt 14. und 4. Rang M35

Rennate Emminger: 01:03:22 Rang 2 W50

Jutta Kotoy: 01:03:48 Rang 3 W50

Hier alle Ergebnisse:

<http://sports.datacapo.com/#{1}>
re



Salzburger Citytrail am 4. Juli 2014

Author: